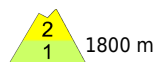


Überwiegend geringe, in den Hochlagen lokal mäßige Lawinengefahr durch Triebschnee!



1800 m

Totes Gebirge, Pyrgas, Haller Mauern, Dachstein, Gosaukamm



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Kasbergblock, Sengengebirge, Reichraminger HG, Traunstein, Eibenberg



Lawinprobleme



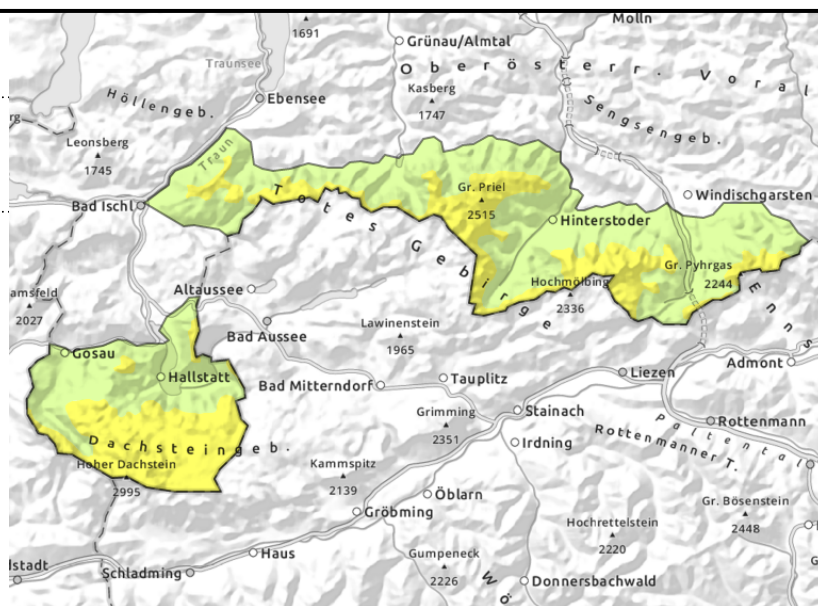
Gefahrenstufen



Exposition



Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Dachstein, Gosaukamm



Stellenweise kann es in den Hochlagen frischen Tribschnee geben!

Die Lawinengefahr ist überwiegend gering, in den Hochlagen teils mäßig. Im erweiterten Nordsektor kann es vor allem kammnah bzw. hinter Geländekanten meist nur geringmächtigen Tribschnee geben, der zu beachten ist. Dort wo Tribschnee vorhanden ist kann dieser stellenweise leicht ausgelöst werden. Je nach Einstrahlung sind kleine Lockerschneelawinen im Tagesverlauf aus extrem steilen Gelände nicht auszuschließen. Nur selten könnten sich aus sehr steilen glatten Hängen Gleitschneelawine von selbst lösen. Daher sollten Hänge mit Rissen gemieden werden.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist allgemein gut gesetzt und überwiegend stabil. Die Schneeoberfläche ist oft hart und verharscht. Je nach Einstrahlung weicht sie im Tagesverlauf auf. In den Hochlagen könnte es etwas frischen Tribschnee geben, der nicht ausreichend bindet. Im Inneren ist das Schneedeckenfundament je nach Höhenlagen feucht bis nass. Es liegt selbst in mittleren sonnseitigen Lagen nur mehr wenig Schnee. In den schattseitigen Hochlagen könnten noch lawinenrelevante Schichten auftreten.

Wetter

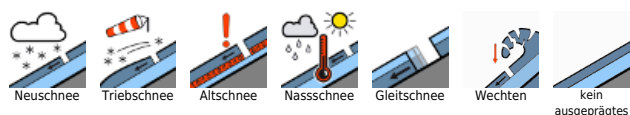
Am Montag gestaltet sich das Wetter wechselhaft mit vielen Wolken und etwas Sonnenschein. Im Lauf des Tages bilden sich Quellwolken, die die Gipfel der Kalkalpen zum Teil einhüllen, ab den Mittagsstunden sind einzelne Regen- und oberhalb von etwa 1500 m Schneeschauer möglich. In 1500 m beträgt die Temperatur um 1 Grad, in 2000 m hat es -3 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig stark.

Für Dienstag kündigt sich windiges und wechselhaftes Wetter an. Mit lebhaftem West- bis Nordwestwind ziehen viele Wolken und zeitweise Regen- und oberhalb von etwa 1300 m Schneeschauer durch. Zwischendurch lockern die Wolken auf und lassen kurz die Sonne scheinen. In freien Hochlagen erreicht der Wind Spitzen um 50 km/h. In 1500 m beträgt die Temperatur um 0 Grad, in 2000 m -4 Grad.

Tendenz

Am Dienstag kann sich durch etwas Neuschnee und mäßigen bis teils starken Wind etwas frischer Tribschnee bilden.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



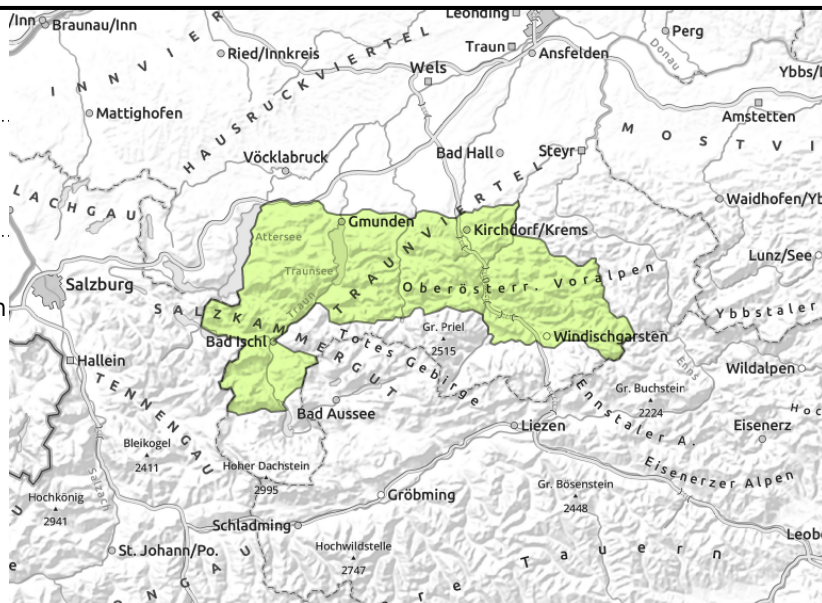
Exposition



**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Kasbergblock, Sengengebirge,
Reichraminger HG, Traunstein, Eibenberg**



sehr selten dünne und
kleinräumige Tribschneelinsen



Die geringe Lawinengefahr überwiegt!

Die Lawinengefahr ist überwiegend gering. Nur sehr selten könnte im Bereich der Kamm- und Gipfellagen etwas Tribschnee auftreten, der zu beachten ist. Je nach Einstrahlung sind kleine Lockerschneelawinen im Tagesverlauf aus extrem steilen Gelände nicht auszuschließen. Nur selten könnten sich aus sehr steilen glatten Hängen Gleitschneelawine von selbst lösen. Daher sollten Hänge mit Rissen gemieden werden.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist allgemein gut gesetzt und überwiegend stabil. Die Schneeoberfläche ist oft hart und verharscht. Je nach Einstrahlung weicht sie im Tagesverlauf auf. In Kamm- und Gipfelnähe könnte lokal etwas frischer Tribschnee vorhanden sein. Im Inneren ist das Schneedeckenfundament je nach Höhenlagen feucht bis nass. Es liegt selbst in mittleren sonnseitigen Lagen nur mehr wenig Schnee. In den schattseitigen Hochlagen könnten noch lawinenrelevante Schichten auftreten.

Wetter

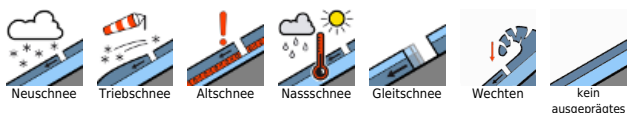
Am Montag gestaltet sich das Wetter wechselhaft mit vielen Wolken und etwas Sonnenschein. Im Lauf des Tages bilden sich Quellwolken, die die Gipfel der Kalkalpen zum Teil einhüllen, ab den Mittagsstunden sind einzelne Regen- und oberhalb von etwa 1500 m Schneeschauer möglich. In 1500 m beträgt die Temperatur um 1 Grad, in 2000 m hat es -3 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig stark.

Für Dienstag kündigt sich windiges und wechselhaftes Wetter an. Mit lebhaftem West- bis Nordwestwind ziehen viele Wolken und zeitweise Regen- und oberhalb von etwa 1300 m Schneeschauer durch. Zwischendurch lockern die Wolken auf und lassen kurz die Sonne scheinen. In freien Hochlagen erreicht der Wind Spitzen um 50 km/h. In 1500 m beträgt die Temperatur um 0 Grad, in 2000 m -4 Grad.

Tendenz

Am Dienstag kann sich durch etwas Neuschnee und mäßigen bis teils starken Wind etwas frischer Tribschnee bilden.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

